



Karrösten, am 30.08.2012

## Verordnung über die Bezeichnung von Verkehrsflächen und die Nummerierung von Gebäuden in der Gemeinde Karrösten

Der Gemeinderat der Gemeinde Karrösten hat in seiner Sitzung vom 07.02.2012 unter Punkt 3 und in seiner Sitzung vom 30.08.2012 unter Punkt 3 der Tagesordnung in Anwendung des Gesetzes vom 20. November 1991 über die Bezeichnung von Verkehrsflächen und die Nummerierung von Gebäuden (GebVerkBezG), LGBl. Nr. 4/1992 idF, und LGBl. Nr. 111/2001 nachfolgende Verordnung beschlossen:

### § 1

#### **Straßenbezeichnung**

Im gesamten Gemeindegebiet von Karrösten werden zur besseren Orientierung und zum leichteren Auffinden von Gebäuden Straßennamen erlassen.

Es werden folgende Straßenbezeichnungen festgelegt:

<b><i>Almweg</i></b>	<b><i>Bergwerk</i></b>
<b><i>Brandstöcklweg</i></b>	<b><i>Brennbichl</i></b>
<b><i>Buitweg</i></b>	<b><i>Dorf</i></b>
<b><i>Grombichlweg</i></b>	<b><i>Hölzle</i></b>
<b><i>Kirchweg</i></b>	<b><i>Königskapelle</i></b>
<b><i>Larchwaldweg</i></b>	<b><i>Leitenweg</i></b>
<b><i>Obergasse</i></b>	<b><i>Siedlung</i></b>
<b><i>Sturmergasse</i></b>	<b><i>Unterdorf</i></b>
<b><i>Windegg</i></b>	<b><i>Zirm</i></b>

Sämtliche derzeit bestehenden privaten Wegweiser sind zu entfernen.

## § 2

### Hausnummerierungen

Sämtliche Gebäude im Gemeindegebiet Karröstlen werden gemäß § 4 Abs. 6 GebVerkBezG 1991 i.d.g.F. von den neuen Verkehrsflächen ausgehend umnummeriert.

Die bisherige bestehende Hausnummerierung tritt mit Rechtskraft dieser Verordnung außer Kraft.

## § 3

### Grundsätze der Neufestlegung und Ausnahmen

Die Neufestlegung der Gebäudenummerierung folgt folgenden Grundsätzen (siehe § 8 der Verordnung):

- a) In Zählrichtung erfolgt die Nummerierung auf der rechten Straßenseite mit geraden und auf der linken Straßenseite mit ungeraden Zahlen.
- b) Teilweise werden Nummern freigehalten, da diese für künftige Bebauungen zur Verfügung stehen müssen.
- c) Für künftige Bebauungen sind die derzeit freigehaltenen Nummern zuzuweisen, oder es sind entsprechende Ergänzungen durch den Zusatz von Buchstaben vorzunehmen. Diese Zuweisung ist durch die Gemeindeverwaltung durchzuführen.

Almweg	1, 2, 4 – 7, 9 – 11, 15, 17, 19, 21, 30,
Bergwerk	1
Brandstöcklweg	3, 5 – 10, 12, 14, 24, 26, 35, 37,
Brennbichl	1-2, 4, 8-9, 11-12, 15-16, 18, 28, 39-42, 44, 48, 50, 52, 54, 56, 58, 60
Buitweg	1, 2, 7, 9-11, 15, 17, 19, 29, 31, 33, 35,
Dorf	1-6, 8, 10-12, 14, 16, 17, 27, 29, 30, 32, 34, 39, 42
Grombichlweg	19, 21-24, 26, 40,
Hölzle	5, 7, 9,
Kirchweg	3, 4, 5-10, 12, 14-16, 18,
Königskapelle	1-3, 7, 9, 16, 18-19, 21, 23-24, 30, 31,
Larchwaldweg	1, 19
Leitenweg	1-4, 6, 9,
Obergasse	1-10, 12, 14, 16
Siedlung	1, 3, 5, 7, 9, 11, 15-28, 31, 33, 39, 41, 43-51, 53
Sturmergasse	3, 5, 7, 9, 11, 15, 17-19, 22, 24, 26, 31, 33-35, 42, 46, 51, 53,
Unterdorf	1, 7, 8, 10-12, 14, 16, 18, 22
Windegg	1, 3, 4, 6, 7-11, 14-18, 20, 22
Zirm	1-2, 4, 6-8, 10, 21, 24, 26, 28, 30, 34, 36, 38, 40, 42-43, 45,

## § 4 Gestaltung

- 1) Die **Straßenschilder** zur Bezeichnung der Verkehrsflächen sind wie folgt einheitlich gestaltet:
  - a. Material: Alu natur
  - b. Maße: Höhe 150 mm, Länge 620 mm,
  - c. Oberfläche: eckig, Hohlprofil
  - d. Hintergrund-Farbe: weiß; S-cat, Wappen rot, ohne Rand, nicht reflektierend 100-10
  - e. Schrift: Arial Rounded Regular
  - f. Schrift-Farbe: schwarz 100-12, nicht reflektierend
  
- 2) Die **Hausnummernschilder** zur Bezeichnung der Gebäude sind wie folgt gestaltet:
  - a. Material: Alu natur
  - b. Maße: Höhe 160 mm, Länge 220 mm, Stärke 2 mm
  - c. Oberfläche: eckig, 4 Bef-Löcher
  - d. Hintergrund-Farbe: weiß; S-cat, Wappen rot, ohne Rand, nicht reflektierend 100-10
  - e. Schrift: Arial Rounded Regular
  - f. Schrift-Farbe: schwarz 100-12, nicht reflektierend
  
- 3) Das **Verkehrsschild** zur besseren Orientierung wird wie folgt gestaltet:
  - a. Material: Alu natur
  - b. Maße: Höhe 1000 mm, Länge 1500 mm, Stärke 3 mm
  - c. Oberfläche: Ecken, abgerundet, mit Alform verstärkt
  - d. Hintergrund-Farbe: weiß, Folie 3M reflektierend
  - e. Schrift: Tern
  - f. Schrift-Farbe: schwarz, nicht reflektierend, 100-12

## § 5 Verwendung und Anbringung der Nummernschilder

Hinsichtlich der Verwendung und Anbringung der einheitlichen Hausnummernschilder wird auf die Bestimmungen des § 5 GebVerkBezG (Abs. 2) LGBl. Nr. 4/1992 idGF verwiesen.

*„Nach § 5 Abs. 2 sind Nummernschilder am jeweiligen Gebäude rechts neben dem Eingang in einer Höhe von etwa 2,50 Meter anzubringen. Ein Nummernschild kann davon abweichend an einer anderen Stelle des Gebäudes oder an einem Nebengebäude, einer Einfriedung oder einer sonstigen Anlage angebracht werden, wenn es sonst von der Verkehrsfläche aus, über die der Zugang zum Gebäude erfolgt, nicht oder nicht ausreichend erkennbar wäre.“*

## **§ 6**

### **Aufstellung der Hinweisschilder für die Straßenbezeichnungen**

Entsprechend der Bestimmung des § 2 GebVerkBezG, LBGl. Nr. 4/1992 idgF, sind die erforderlichen Hinweisschilder nach Möglichkeit auf öffentlichem Grund bzw. Straßengrund aufzustellen. Soweit dies nicht möglich ist, haben die Eigentümer oder Verfügungsberechtigten die Aufstellung auf deren Grundstücken oder Anbringung von Tafeln an Gebäuden im erforderlichen Ausmaß zuzulassen.

## **§ 7**

### **Planliche Darstellung**

Der Plan, der die Geltungsbereiche für die Straßenbezeichnungen und die Neufestlegung der Gebäudenummerierung darstellt, bildet einen integrierenden Bestandteil dieser Verordnung.

## **§ 8**

### **Inkrafttreten**

Die gegenständliche Verordnung über die Neubezeichnung von Verkehrsflächen sowie die Nummerierung von Gebäuden in der Gemeinde Karrösten **tritt mit 01. September 2012 in Kraft.**

Der Bürgermeister:  
Krabacher Oswald

Angeschlagen am: 31.08.2012  
Abgenommen am: 17.09.2012

Innerhalb der Kundmachungsfrist wurde beim Gemeindeamt Karrösten kein Einwand erhoben.

Der Bürgermeister:  
Krabacher Oswald